

Dokumentation der Veranstaltungs- und Produktionsorganisation

Betriebsvorschriften entsprechend Unfallverhütungsvorschriften und MVStättVO (für Gesamtverantwortliche / Veranstaltungsleiter)

Checkliste spezifische Betriebsvorschriften

Seite 1

Titel der Produktion / Veranstaltung : _____	
Ort : _____	Datum : _____
Beginn : _____ Uhr Pause ca. : _____ Uhr	Ende gepl. : _____ Uhr
Anzahl Besucher ca. : _____ Personen	Anzahl Mitwirkende ca. : _____ Personen
Veranstalter / Produzent / Auftraggeber	
Name : _____	Tel./Fax: _____ eMail: _____

Anforderung bei dieser Produktion nicht vorhanden ▼
Maßnahme nach Gefährdungsbeurteilung notwendig ▼
Anforderung bei dieser Produktion eingehalten ▼

Leitung und Verantwortung - Personen in Fachverantwortung entsprechend DGUV-V 17, MVStättVO, DIN 15750

Gesamtverantwortung Realisation / Auftragnehmer			
A 1	Gesamtverantwortlicher DGUV-I 215-310 (Leitfaden) 2.1 / Veranstaltungsleiter - Betreiber-Verantwortung §38 MVStättVO Name : _____	Tel./Fax: _____ eMail: _____	<input checked="" type="checkbox"/>

Klärung Anforderungen Arbeitsschutz

B 1	Ist die Arbeitsschutzorganisation auf szenische Produktionen abgestimmt?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
B 2	Ist die Arbeitsschutzorganisation zertifiziert? (extern oder eigen, z. B. GDA-ORGCheck)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
B 3	Ist die Verantwortung und Aufgabenübertragung eindeutig geklärt und allgemein bekannt?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
B 4	Spezifische Gefährdungsbeurteilungen liegen vor und werden koordiniert und aktualisiert	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
B 5	Unterweisung der Beschäftigten sind festgelegt, organisiert und dokumentiert	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
B 6	Arbeitsmedizinische Vorsorge wird eingehalten	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Klärung Produktionsort

C 1	Eignung der Räumlichkeiten (Klärung gemeinsam mit den Bühnen- und Studiofachkräften)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
C 2	Betreiber der Räumlichkeiten Name: _____	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
C 3	Abstimmung mit Behörden notwendig? -> wenn notwendig Liste als Anlage Mit Bauaufsichts-, Ordnungs- und Sicherheitsbehörden, Berufsgenossenschaften, ... - oder für Pyrotechnik, Showlaser, ...	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
C 4	Sicherheitskonzept aufstellen entsprechend § 43 MVStättVO, DGUV-I 215-310 (Leitfaden)- 2.2.6, wenn es die Art der Veranstaltung erfordert entsprechend der konkreten Gefährdungsbeurteilung und bei Großveranstaltungen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
C 5	Ordnungsdienst, Einlass, Sicherheitsdurchsagen, etc. Tel./Fax: _____ Name : _____ eMail: _____	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
C 6	Vorsorge für Menschen mit Behinderung entsprechend § 42 MVStättVO, DGUV-I 215-310 (Leitfaden)- 2.2.6	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
C 7	Brandschutzordnung und Feuerwehrläne entsprechend § 42 MVStättVO einschließlich Brandschutz Helfer Kenntnis, Einhaltung und Unterweisung der Mitarbeiter sicherstellen.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
C 8	Verkehrssicherungspflicht entsprechend BGB § 823 geklärt	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Zusammenarbeit mehrerer Unternehmer

D 1	Werden Fremdunternehmen, Subunternehmen, selbstständige Einzelunternehmer oder freie Mitarbeiter beauftragt?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
D 2	Auftragsvergabe auf der Basis der DIN 15750 oder gleichwertiger Vertragsbedingungen?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
D 3	Sind die Dienstleister zertifiziert? (durch eigene oder externe Zertifizierung)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
D 4	Sind die Dienstleister in die Arbeitsschutzorganisation eingebunden? Versicherungsschutz / Gefährdungsbeurteilungen / Koordination / Unterweisungen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
D 5	Namensliste aller Dienstleister als Anlage entsprechend DIN 15750 Punkt 6.1	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
D 6	Koordinator entsprechend § 6 DGUV-V 1; DIN 15750 (Technische Leitung Veranstaltungstechnik) Tel./Fax: _____ Name : _____ eMail: _____	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

		Anforderung bei dieser Produktion nicht vorhanden ▼	Maßnahme nach Gefährdungsbeurteilung notwendig ▼	Anforderung bei dieser Produktion eingehalten ▼
Bühnen- und Studiofachkräfte / Verantwortliche für Veranstaltungstechnik				
E 1	Verantwortlicher für Veranstaltungstechnik (VfV) Beleuchtung entsprechend § 40 MVStättVO; § 15 DGUV-V 17; DGUV-I 215-310 Name : _____ Tel./Fax: _____ eMail: _____	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
E 2	Verantwortlicher für Veranstaltungstechnik (VfV) Bühne / Studio entsprechend § 40 MVStättVO; § 15 DGUV-V 17; DGUV-I 215-310 Name : _____ Tel./Fax: _____ eMail: _____	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
E 3	Szenenflächen freigeben entsprechend § 15 DGUV-V 17, DGUV-I 215-310 (Leitfaden) Punkt 2.3			
E 3a	für Proben, Produktion und Veranstaltung entsprechend § 15 DGUV-V 17; DGUV-I 215-310 (Leitfaden) Punkt 2.3	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
E 3b	für Gefährliche szenische Vorgänge entsprechend § 20 DGUV-V 17; DGUV Information 215-315, 2.1 nur wenn die Bühnen- und Studiofachkraft keine Sicherheitsbedenken hat.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
E 3c	Rauchen, Verwendung von offenem Feuer und Eigenschaft der Aufbauten und Dekorationen Freigabe durch die Bühnen- und Studiofachkraft entsprechend § 29,3 DGUV-V 17; DGUV-I 215-312, 3.4; DGUV-I 215-316 erteilt.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
E 3d	für den Einsatz von pyrotechnischen Gegenständen entsprechend § 28 DGUV-V 17; DGUV-I 215-312, 3.2 nur nach Abstimmung mit der Feuerwehr und wenn die Bühnen- und Studiofachkraft keine Sicherheitsbedenken hat.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
E 4	Abschalten der Automatik der Sprühwasserlöschanlage - § 36,2 MVStättVO - nur während der Anwesenheit der Verantwortlichen für Veranstaltungstechnik - dieser muss das Abschalten und wieder Einschalten veranlassen.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
E 5	Technische Probe anmelden und durchführen bei Großbühnen und Szenenflächen > 200 m ² Anmeldung durch VfV Bühne/Studio entsprechend § 40 MVStättVO bei Bauaufsicht Datum: _____ Uhrzeit: _____	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
weitere Verantwortliche Personen und Anforderungen				
F 1	Brandsicherheitswache sicherstellen entsprechend § 41 MVStättVO, DGUV-I 215-310 (Leitfaden) - 2.2.6, bei erhöhten Brandgefahren, Großbühnen und Szenenflächen > 200 m ² Abstimmung mit den VfV, bestellt für Datum: _____ Uhrzeit: _____	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
F 2	Sanitätsdienst entsprechend § 41 MVStättVO bei Großveranstaltungen sicherstellen, ansonsten Erstversorgung durch Ersthelfer oder Sanitätsdienste entsprechend der Gefährdungsbeurteilung sicherstellen (DGUV-V 1 §§ 24-28 + ASR A4.3)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
F 3	Lärmschutz für Besucher nach DIN 15905-5 Toningenieur Beschallung Name : _____ Tel./Fax: _____ eMail: _____	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
F 4	Unterweisungen für den Produktionsort und die konkrete Produktion sind entsprechend gesonderter Liste durchgeführt worden. (§ 42,2 MVStättVO; § 17 DGUV Vorschrift 17)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
F 5	Flurförderfahrzeuge - Prüfung des Nachweises der Befähigung entsprechend DGUV-V 68 und schriftliche Beauftragungen für das Steuern von Flurförderfahrzeuge erteilt.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
F 6	Hubarbeitsbühnen - Prüfung des Nachweises der Befähigung entsprechend DGUV Regel 100-500, DGUV Grundsatz 308-008 geprüft und schriftliche Beauftragungen für das Steuern von Hubarbeitsbühnen erteilt.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
F 7	Standsicherheitsnachweise , auch für dynamische Lasten, sind alle vorhanden entsprechend § 44,3 MVStättVO; § 4 DGUV Vorschrift 17	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
F 8	Für eingesetzte Fliegende Bauten liegen eine aktuelle Ausführungsgenehmigungen vor (§ 76 MBO ; M-FIBauR ; M-FIBauVwV)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

		Anforderung bei dieser Produktion nicht vorhanden ▼	Maßnahme nach Gefährdungsbeurteilung notwendig ▼	Anforderung bei dieser Produktion eingehalten ▼
Rettungswege für Beschäftigte, Mitwirkende und Besucher				
G 1	Rettungswege und Flächen für die Feuerwehr freigehalten , entsprechend § 31 MVStättVO, DGUV-I 215-310 (Leitfaden)- 2.2.6 / ASR A2.3			
G 1a	Rettungswege im Bühnen- und Besucherbereich komplett frei, alle Türen von Rettungswegen unverschlossen.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
G 1b	Kameraleute und Kabelhelfer in die spezielle Raumsituation eingewiesen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
G 1c	Rettungswege und Feuerwehrezufahrten im Freien frei (siehe auch MRFeuerwehrFlächen)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

		Anforderung bei dieser Produktion nicht vorhanden ▼		
		Maßnahme nach Gefährdungsbeurteilung notwendig ▼		
		Anforderung bei dieser Produktion eingehalten ▼		
Besucherplätze				
H 1	Besucherplätze nach dem genehmigten Bestuhlungs- und Rettungswegeplan. entsprechend § 32 + § 44 Abs. 3 MVStättVO (VfV Bühne/Studio kann bei der Erstellung behilflich sein.)			
H 1a	genehmigter Bestuhlungs- und Rettungswegeplan für die konkrete Nutzung vorhanden	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
H 1b	Bestuhlungs- und Rettungswegeplan hängt in der Nähe des Haupteingangs des Versammlungsraums	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
H 1c	Abschrankungen von Stehplätzen vor Szenenflächen nach § 29 MVStättVO eingerichtet	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
H 2	Sitzplätze in Reihen entsprechend § 10 Abs. 1 MVStättVO (unverrückbar befestigt, vorübergehend aufgestellte Stühle nur fest miteinander verbunden)			
		<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

		Anforderung bei dieser Produktion nicht vorhanden ▼		
		Maßnahme nach Gefährdungsbeurteilung notwendig ▼		
		Anforderung bei dieser Produktion eingehalten ▼		

Sicherheitsmaßnahmen / Brandschutz / Erste Hilfe

Brandschutz und Erste Hilfe

I 1	Brandschutzkonzept / Brandschutzordnung / Alarmplan	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
I 2	Aushänge für das Verhalten bei Bränden und Erste Hilfe	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
I 3	Erste Hilfe Einrichtungen und Hilfsmittel	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
I 4	Ersthelfer sind in ausreichender Zahl eingeplant (auch bei Auf- und Abbau)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
I 5	Konzept für Höhenrettung	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Brandschutz - Bauten und Ausstattungen

J 1	Vorhänge, Ausstattungen, Requisiten und Ausschmückungen entsprechend den Anforderungen der § 33 MVStättVO, § 29 DGUV-V 17, DGUV-I 215-316			
J 1a	Eigenschaft der verwendeten Vorhänge, Ausstattungen, Requisiten und Ausschmückungen geklärt (VfV Bühne/Studio)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
J 1b	Eigenschaft der Requisiten geklärt (Requisiteur oder VfV Bühne/Studio)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
J 1c	Abstände von Zündquellen (z.B. Scheinwerfer, etc.) einhalten (Klärung durch VfV)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
J 1d	Funktion des Schutzvorhangs nicht beeinträchtigt (Klärung durch VfV Bühne/Studio)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
J 1e	Szenisch begründete Abweichungen z.B. mit VfV Bühne/Studio und/oder Feuerwehr abgestimmt und Maßnahmen entsprechend Gefährdungsbeurteilung getroffen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
J 2	Die Wirkung automatischer Feuerlöschanlagen darf entsprechend § 19 Abs. 6 MVStättVO durch Einbauten, Raumausstattungen oder sonstige Gegenstände nicht beeinträchtigt werden. (Maßnahmen klären durch VfV)			
		<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Verwendung von offenem Feuer und pyrotechnischen Gegenständen, Rauchen

K 1	Verwendung von offenem Feuer und pyrotechnischen Gegenständen , Rauchen nur entsprechend § 35 MVStättVO; § 29 DGUV-V 17; DGUV-I 215-310 (Leitfaden) - 3.3.2; DGUV-I 215-312			
K 1a	Rauchverbot auf Bühnen, Szenenflächen, Werkstätten und Magazinen eingehalten	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
K 1b	Szenisch begründete Abweichungen bei Proben und Vorstellungen z.B. mit VfV Bühne/Studio und/oder Feuerwehr abgestimmt und Maßnahmen entsprechend Gefährdungsbeurteilung getroffen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
K 1c	Offenes Feuer, brennbare Flüssigkeiten und Gasen und explosiven Stoffen nur szenisch begründet und nach Klärung der Brandschutzmaßnahmen mit der Feuerwehr		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Freigabe durch die Bühnen- und Studiofachkraft entsprechend § 29,3 DGUV-V 17; DGUV-I 215-312 erteilt.			→ E 3c
K 2	Tischdekoration mit Kerzen nach Klärung durch Gefährdungsbeurteilung und Einhaltung der Maßnahmen entsprechend § 35,3 MVStättVO			
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
K 3	Hinweise auf die Verbote vorhanden entsprechend § 35,4 MVStättVO			
		<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
K 4	Einsatz von pyrotechnischen Gegenständen und Sätzen nur szenisch begründet entsprechend § 35 MVStättVO; §§ 7; 19; 21; 26 SprengG; § 28 DGUV-V 17; DGUV-I 215-312; DGUV-I 215-310 (Leitfaden) - 2.2.2; nur nach Abstimmung mit der Feuerwehr und wenn die Bühnen- und Studiofachkraft keine Sicherheitsbedenken hat.			
K 4a	Name des Pyrotechnikers: _____ Befähigungsschein Nr.: _____	Tel./Fax: _____ eMail: _____	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
K 4b	Abstimmung mit Feuerwehr entsprechend § 35,2 MVStättVO erfolgt			
			<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
K 4c	Freigabe durch die Bühnen- und Studiofachkraft entsprechend § 20,3 DGUV-V 17; DGUV-I 215-312 erteilt.			
				→ E 3d

		Anforderung bei dieser Produktion nicht vorhanden ▼
		Maßnahme nach Gefährdungsbeurteilung notwendig ▼
		Anforderung bei dieser Produktion eingehalten ▼
Feuermeldeeinrichtungen und Feuerlöscheinrichtungen		
L 1	Ausstattung mit geeigneten Feuerlöschern in ausreichender Zahl entsprechend § 19,1 MVStättVO, ASR A2.2	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
L 2	Abschaltung von Teilen der automatischen Brandmeldeanlage entsprechend § 35 MVStättVO erst nach Abstimmung mit der Feuerwehr - Abschaltung und wieder Einschalten über Brandmeldezentrale (Pforte, Leitwarte)	→ N 1b
L 3	Abschalten der Automatik der Sprühwasserlöschanlage - § 36,2 MVStättVO - nur während der Anwesenheit der Verantwortlichen für Veranstaltungstechnik - dieser muss das Abschalten und wieder Einschalten veranlassen.	→ E 4
Lagerung		
M 1	Aufbewahrung von Ausstattungen, Requisiten und Ausschmückungen und brennbarem Material entsprechend § 34 MVStättVO, § 22 DGUV-V 17, DGUV-I 215-310 (Leitfaden) - 3.2.9	
M1a	Ausstattungen, Requisiten und Ausschmückungen nur Tagesbedarf auf der Bühne oder Szenenflächen	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
M1b	Pyrotechnische Gegenstände und brennbares Material, einschließlich Packmaterial in gesonderten Räumen	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

		Anforderung bei dieser Produktion nicht vorhanden ▼
		Maßnahme nach Gefährdungsbeurteilung notwendig ▼
		Anforderung bei dieser Produktion eingehalten ▼
Technik und betriebliche Prozesse / Betrieb technischer Einrichtungen		
N 1	Betrieb sicherheitstechnischer Einrichtungen entsprechend § 36 MVStättVO, ASR A3.4/3	
N 1a	Sicherheitsbeleuchtung in Betrieb	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
N 1b	Abschaltung von Teilen der automatischen Brandmeldeanlage entsprechend § 35 MVStättVO erst nach Abstimmung mit der Feuerwehr - Abschaltung und wieder Einschalten über Brandmeldezentrale (Pforte, Leitwarte)	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
	Meldung zum Abschalten und wieder Einschalten durch Name : _____ eMail: _____ Tel./Fax: _____	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
N 1c	Funktionsprüfung und Schließung des Schutzhangs täglich sicherstellen	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
N 2	Bei Einsatz von Laseranlagen VV Beleuchtung einbeziehen. entsprechend § 37 MVStättVO, DGUV Vorschriften 17 und 11, DGUV Information 203-036	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
	Name des Laserschutzbeauftragten : _____ eMail: _____ Tel./Fax: _____	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
N 3	Elektrische Schaltanlagen dürfen für Besucher entsprechend § 14 Abs. 3 MVStättVO nicht zugänglich sein.	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

Verteiler :

Notfallnummern

Gesamtverantwortlicher:

Veranstaltungsort: **112**

Feuerwehr: **112**

Rettungsdienst: **110**

Datum

Unterschrift Veranstaltungsleiter /
Gesamtverantwortlicher

In dieser Checkliste wird insbesondere auf die DGUV-V 17 Stand 2015 mit der DGUV Regel 115-002 und die Muster-versammlungsstättenverordnung [MVStättVO] vom Februar 2014 Bezug genommen.

Die verwendete Abkürzung „VfV“ heißt: Verantwortlicher für Veranstaltungstechnik / Bühnen- und Studiofachkraft.

Hinweise zur Benutzung:

Diese Checkliste ist für den Gesamtverantwortlichen (Veranstaltungsleiter entsprechend MVStättVO und DGUV Vorschrift 1) konzipiert und beinhaltet die wichtigsten zu beachtenden Betriebsvorschriften überwiegend aus dem Arbeitsschutz (DGUV Vorschrift 1+17) und Baurecht bei szenischen Produktionen oder Veranstaltungen. Sie sind zum besseren Verständnis mit entsprechenden Hinweisen zu Vorschriften oder Branchenstandards versehen.

In den Phasen Planung, Vorbereitung, Auf- und Abbau sind insbesondere für den Arbeitsschutz weitere Punkte zu beachten. Hier hängt es jedoch sehr von der gewählten Organisationsform ab wie die hier zu leistenden Vorgaben umgesetzt werden. Die wichtigsten Punkte sind die Bewertung der Arbeitsbedingungen (Gefährdungsbeurteilung) und die daraus abzuleitenden Maßnahmen hinsichtlich Auswahl der Arbeitsstoffe, Arbeitsmittel, Arbeitsverfahren und Personalanforderungen, die Unterweisungen und Zertifikate.

Entsprechend der DGUV-V 17 (DGUV-I 215-310/Leitfaden) sind auch bei der Planung, Aufbau- und Abbau und Proben für die Veranstaltungstechnik zwingend Bühnen- und Studiofachkräfte einzusetzen. Diese müssen dann in ihrem Verantwortungsbereich auch die oben beschriebenen Maßnahmen durchführen.

Im Rahmen der Zusammenführung der Berufsgenossenschaften und der Unfallkassen in der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (DGUV) haben sich die Bezeichnungen der oben zitierten Vorschriften- und Regelwerke wie folgt geändert:

BGV A1	DGUV Vorschrift 1 (Grundsätze der Prävention)
BGR A1	DGUV Regel 100-001 (Grundsätze der Prävention)
BGV B2	DGUV Vorschrift 11 (Laserstrahlung)
BGV C1	DGUV Vorschrift 17 (Veranstaltungs- und Produktionsstätten für szenische Darstellung) ¹⁾
GUV-V C1.....	DGUV Vorschrift 18 (Veranstaltungs- und Produktionsstätten für szenische Darstellung) ¹⁾
NEU	DGUV Regel 115-002 (Veranstaltungs- und Produktionsstätten für szenische Darstellung) ¹⁾
BGV D27	DGUV Vorschrift 68 (Flurförderzeuge)
BGI 810	DGUV Information 215-310 (Leitfaden für Theater, Film, Hörfunk, Fernsehen, Konzerte, Shows, Events, Messen und Ausstellungen)
BGI 810-5	DGUV Information 215-315 (Besondere szenische Darstellungen)
BGI 810-6	DGUV Information 215-316 (Brandschutz im Dekorationsbau)
BGI/GUV-I 812	DGUV Information 215-312 (Pyrotechnik, Nebel und andere szenische Effekte)
BGI 5007	DGUV Information 203-036 (Laser-Einrichtungen für Show- oder Projektionszwecke)
BGR 500.....	DGUV Regel 100-500 (Betreiben von Arbeitsmitteln)
BGG/GUV-G 966....	DGUV Grundsatz 308-008 (Ausbildung und Beauftragung der Bediener von Hubarbeitsbühnen)

¹⁾ Bei der BGV C1 oder GUV-V C1 die noch in Umlauf sind entfallen ab sofort die dort abgedruckten Durchführungsanweisungen. Sie werden durch die DGUV Regel 115-002 ersetzt. Die Vorschriften bleiben unverändert in Kraft. Soweit die DGUV Vorschrift 17 in der Checkliste erwähnt wird, ist dies gleichzeitig ein Hinweis auf die Umsetzungshinweise aus der DGUV Regel 115-002.

Tipp

Verwenden sie statt der DGUV Vorschrift 1 (BGV A1) immer die DGUV Regel 100-001. Hier sind aus der Vorschrift 1 alle §§ und die Erläuterungen wie sie diese umsetzen können.

Verwenden sie statt der DGUV Vorschrift 17 oder 18 (BGV C1 / GUV-V C1) immer die DGUV Regel 115-002. Auch hier sind aus der Vorschrift 17 alle §§ und die Erläuterungen wie sie diese umsetzen können.